

VDI

Statusreport zu Erneuerbaren

[02.11.2015] 28 Prozent des Bruttostromverbrauchs sind im vergangenen Jahr durch erneuerbare Energien bereitgestellt worden. Das geht aus einem Statusreport des Vereins Deutscher Ingenieure (VDI) hervor.

Die Gesellschaft für Energie und Umwelt des Vereins Deutscher Ingenieure (VDI) hat jetzt den Statusreport 2015 Regenerative Energien in Deutschland veröffentlicht. Demnach lag die Strombereitstellung aus erneuerbaren Energien im Jahr 2014 bei circa 160,6 Terrawattstunden (TWh), was einem Anteil von 28 Prozent am Bruttostromverbrauch entspricht. Davon entfielen laut dem Verein 35 Prozent auf die Windenergie und 31 Prozent auf die Bioenergie. Die Photovoltaik und die Wasserkraft hatten einen Anteil von jeweils 22 Prozent. Außerdem wurden im vergangenen Jahr rund 471 Petajoule (PJ) an Wärme aus regenerativen Energien bereitgestellt. Dies entspreche einem Anteil von zehn Prozent bezogen auf den Endenergieverbrauch an Brennstoffen (ohne Verkehr). Ein Großteil der Wärme wurde durch biogene Festbrennstoffe (87 Prozent), gefolgt von Wärmepumpen und Solarthermie erzeugt.

(me)

Stichwörter: Politik, Statusreport 2015 Regenerative Energien in Deutschland, VDI